

Presseinformation

Wiesbaden, 29. November 2025

36 neue Engagement-Lotsinnen und -Lotsen in Hessen

Staatssekretär Daniel Köfer übergibt Zertifikate nach erfolgreicher Ausbildung

Wiesbaden/Frankfurt. Heimatstaatssekretär Daniel Köfer hat am Samstag gemeinsam mit Ralph Lorch, Hauptabteilungsleiter Kundenservice Nord der SV SparkassenVersicherung, Zertifikate zum Abschluss an die erfolgreich ausgebildeten Engagement-Lotsinnen und -Lotsen übergeben. 36 Engagement-Lotsinnen und -Lotsen aus elf Städten und Gemeinden haben in diesem Jahr die Qualifizierung des Landes durchlaufen. Engagement-Lotsen sind lokale Ansprechpersonen in Hessen, die Bürgerinnen und Bürger dabei unterstützen, sich ehrenamtlich zu engagieren. „Dass sich auch in diesem Jahr wieder so viele Menschen aus unterschiedlichen Kommunen an dem Engagement-Lotsen-Programm beteiligen, zeigt, dass Hessen wahrlich in der gesamten Fläche ein Land des Ehrenamtes ist. Jeder Einsatz für das Gemeinwohl bereichert unser Land. Dafür, dass die neuen Engagement-Lotsinnen und -Lotsen nicht nur ihre Energie, sondern auch zusätzliche Zeit investieren, um sich bei diesem Landesprogramm weiterzubilden, möchte ich ihnen sehr herzlich danken“, erklärte der Staatssekretär anlässlich der Zertifikatsübergabe, die in den Räumen des Landessportbundes in Frankfurt stattfand.

Ralph Lorch betonte: „Ehrenamt macht den Unterschied zwischen Nebeneinander und Miteinander! Unsere Zivilgesellschaft lebt von Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Hinter diesem Einsatz stehen vielfältige Organisationen, gemeinnützige Vereine, gesellschaftsrelevante Initiativen und soziale Bewegungen. Die SV SparkassenVersicherung legt großen Wert darauf, diese Aktivitäten zu fördern. Aus diesem Grund sind wir als Versicherer langjähriger Partner der LandesEhrenamtsagentur Hessen und unterstützen das wichtige E-Lotsen-Engagement.“ Die SV SparkassenVersicherung unterstützt das Programm jährlich mit 45.000 Euro.

„Engagement-Lotsinnen und Engamgent-Lotsen begleiten, informieren, vernetzen und beraten Interessierte mit Projektideen oder rufen neue Projekte ins Leben. Jedes neue Projekt, das durch die Unterstützung der E-Lotsen entsteht, macht Hessen ein Stück lebenswerter“, so Köfer. Seit 2004 Jahren sind rund 1.000 E-Lotsen ausgebildet worden. Die Engagement-Lotsen setzen vor Ort vielfältige Projekte um, beispielsweise von der „Wunschgroßeltern“-Patenschaftsvermittlung, die engagierte Menschen (55+) mit Familien vernetzt, über Repair-Cafés bis hin zu Ehrenamtsforen, die das regionale Netzwerk der Freiwilligen stärken. „Es ist beeindruckend zu verfolgen, wie lebendig das Ehrenamt in unseren Kommunen ist“, sagte Köfer und fügte hinzu: „In Anbetracht des nahenden Internationalen Tag des Ehrenamts am 5. Dezember 2025 wird deutlich, wie ehrenamtliches Engagement den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt und Städte und Gemeinden bereichert. Hierfür gilt es Danke zu sagen. Hessen steht fest an der Seite der Engagierten: Beispielsweise mit dem 24/7-Angebot der Homepage ‚deinehrenamt‘ und der LandesEhrenamtsagentur Hessen (LEAH) als zentraler Servicestelle für das ehrenamtliche

Engagement. Mit ihren Qualifizierungsangeboten wie dem Engagement-Lotsen-Programm schaffen wir Rahmenbedingungen, die ehrenamtliches Wirken nachhaltig stärken.“

Das Engagement-Lotsen-Programm ist ein wichtiger Bestandteil der Ehrenamtsförderung der Hessischen Landesregierung. Neben den qualifizierten Schulungen zur Engagement-Lotsin oder zum Engagement-Lotsen erhalten die Kommunen pro ausgebildetem Lotsen eine finanzielle Zuwendung von 500 Euro. Das Qualifizierungsprogramm wird von der LandesEhrenamtsagentur Hessen (LEAH) in Kooperation mit der LAGFA Hessen e.V. angeboten.

Alle Informationen zum Programm und über das Ehrenamt in Hessen finden sich unter:
www.deineehrenamt.de.